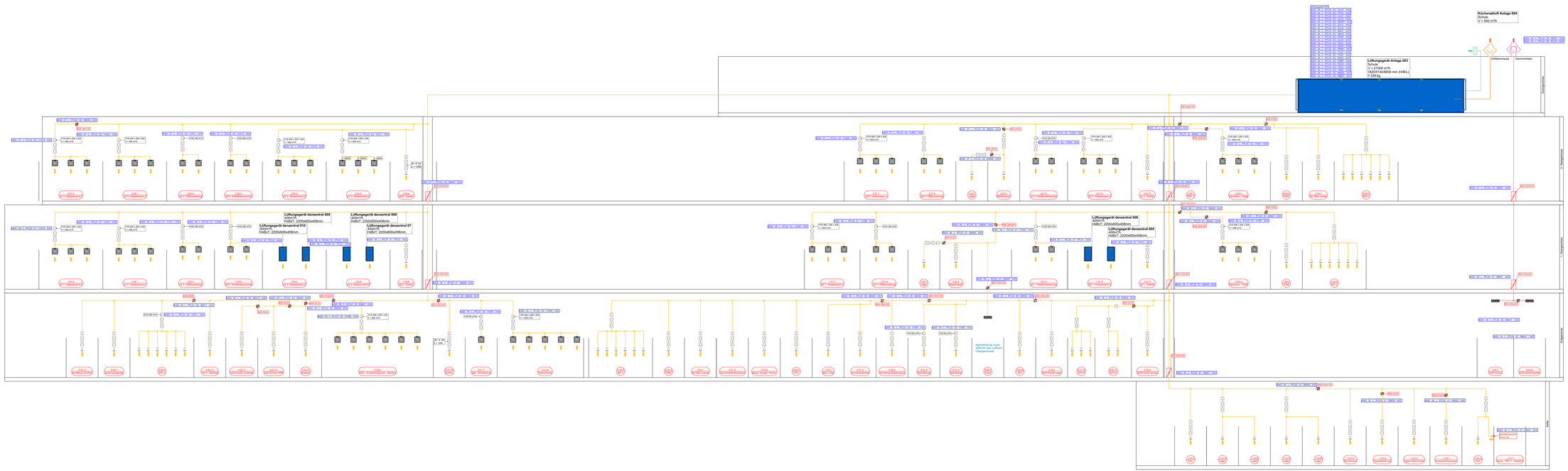

Legende Lüftungsinstallation

Zuluft (ZUL)	Außenluft (ASL)	Umluft (UML)	Abluft, feilh.
Abluft (ABL)	Fortluft (FOL)	Entrauchung	

	Rundmantelrohr Lüftungsgitter, Lüftungsauslass, Lüftungsklappe, Drallauslass o.ä.St.	RF/EI	Feuerwiderstandsklasse, Abschottung o.ä.Art (über Trockenbaudecke, Luftgitter, etc.)
1000	Kanalabmessung	UK 2400	Unterkantenangabe
1000	Kanalabmessung		Abschottung, Abschottung o.ä.mm lanzugut und Abstände Feuerlufttechnische Anlage (Brandschutz und Rauchschutz)
UK 500	Kanalabmessung mit Unterkantenangabe/Unterkante in DN		

Steuerung der Lüftungsanlagen (wenn nicht anders beschrieben)
- Ein/Aus Betrieb
- Betrieb mit Zeitprogrammen
- Anschluss an BMA (Brandmeldeanlage) ohne Störmeldung
- Anschluss an BMA (Brandmeldeanlage) mit Störmeldung
- Anschluss an Gebäudeleittechnik (GLT) mit Störmeldung
- Einzelbetrieb
- Gruppenbetrieb

Allgemeine Informationen:
Vor Beginn der Arbeiten wird die Ausführungsplanung durch den Auftragnehmer (AN) eigenverantwortlich auf Plausibilität zu prüfen. Die Abstimmung mit Fremdgewerken ist durch den AN zu koordinieren und sicherzustellen. Die Bestätigung und Freigabe durch den Bauherrn und Architekten ist vor Ausführungsbeginn einzuholen. Die Ausführung der Lüftungsanlagen erfolgt gemäß den Vorgaben der DIN 1946-6 (Lüftung von Wohnungen – Allgemeine Anforderungen, Anforderungen an Planung, Ausführung, Übergabe und Instandhaltung). Die Brandschutzmaßnahmen sind gemäß den Vorgaben der M-Prüfung abgestimmt/erstellt in Zusammenarbeit mit dem Brandschutzgutachter. Die Anschlüsse an die Brandmeldeanlage (BMA) sind gemäß den Vorgaben der Elektroplanung herzustellen. Die Abstimmung mit dem Elektroplaner ist sicherzustellen. Die Anschlüsse an die Gebäudeleittechnik (GLT